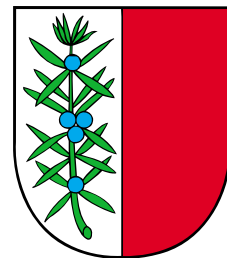


Mieminger

Dorfzeitung

AMTLICHE MITTEILUNG AN EINEN
HAUSHALT · POSTGEBÜHR BAR BEZAHLT

AUSGABE NUMMER 1
19. FEBRUAR 2004



Gruppenbild mit Mann -
gutgelaunte "Wäscheweiber"
bei der Feier im Gemein-
desaal

Foto: Ortsbäuerinnen

Jetzt wird ordentlich auf den Putz gehaut!

(hc) Seit ca. 25 Jahren organisieren die Mieminger Bäuerinnen am Unsinnigen Donnerstag die traditionelle "Weiberfasnacht". Eine Zeit lang fand die beliebte Veranstaltung in der Veranda des Gasthofes Stiegl in Untermieming statt. Wegen des großen Andrangs kehrte man

(Frau !!) an den ursprünglichen Ort der Feier, in den Mieminger Gemeindesaal zurück. Für ausgelassene Stimmung sorgen alljährlich die "Stiegl Buab'm", auch in diesem Jahr erwartet alle Teilnehmerinnen neben unterhaltsamen Show-Einlagen ein großes Schätzspiel mit tollen

Preisen. Alle Mieminger Frauen sind herzlich eingeladen, Verkleidungen erwünscht, Männer erst ab 24 Uhr! Mit Ausnahme der Brandsicherheitswache der freiwilligen Feuerwehr, doch dieser Einsatz ist auch schon traditionell dem Kommando vorbehalten.

Firstfeier im Sozial- zentrum

Am 23.2.04 findet im Sozialzentrum in Barwies die Firstfeier statt. Ab 16 Uhr ist die Bevölkerung eingeladen, an Führungen durch die Baustelle teilzunehmen. LH DDr. Herwig van Staa wird ab ca. 17.30 Uhr an der Feier teilnehmen. Durch den hervorragenden Einsatz der Arbeiter und durch die ausgezeichnete Organisation der WE war es möglich, die gesetzten Termine zu unterschreiten.



Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Mieming Voranschlag 2004

Der Haushaltsplan für 2004 wurde mit der Sitzung vom 11.02.2004 von der Verbandsversammlung einstimmig wie folgt beschlossen:

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen	130.400,–
Ausgaben	130.400,–

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen	8,796.000,–
Ausgaben	8,796.000,–

Aufteilung nach Gruppen:

Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
4 Soziale Wohlfahrt, Altenheim	130.400,–	130.400,–
Gesamt ordentlicher Haushalt	130.400,–	130.400,–
4 Sozialzentrum – Altersheim	8,796.000,–	8,796.000,–
Gesamt außerordentl. Haushalt	8,796.000,–	8,796.000,–

Gemeinde Mieming Voranschlag 2004

Der Haushaltsplan für 2004 wurde mit der Sitzung vom 12.02.2004 vom Gemeinderat einstimmig wie folgt beschlossen:

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen	4,776.200,–
Ausgaben	4,776.200,–

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen	2,601.400,–
Ausgaben	2,601.400,–

Aufteilung nach Gruppen:

Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
0 Vertretungskörper u. allgemeine Verwaltung	69.000,–	445.800,–
1 Öffentl. Ordnung u. Sicherheit	16.400,–	106.700,–
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	228.700,–	957.700,–
3 Kunst, Kultur u. Kultus	45.000,–	255.800,–
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	477.500,–	740.000,–
5 Gesundheit	59.800,–	364.900,–
6 Straßen-, Wasserbau und Verkehr	5.000,–	119.500,–
7 Wirtschaftsförderung	0,–	73.300,–
8 Dienstleistungen	1,097.000,–	1,441.500,–
9 Finanzwirtschaft	2,427.800,–	271.000,–
Abwicklung Sollüberschuss	350.000,–	0,–
Gesamt ordentlicher Haushalt	4,776.200,–	4,776.200,–

2 Sozialzentrum – Kindergarten	545.800,–	545.800,–
4 Sozialzentrum – Altersheim	1,521.200,–	1,521.200,–
4 Sozialzentrum – Sozialsprengel	151.300,–	151.300,–
5 Sozialzentrum – Ärztehaus	276.000,–	276.000,–
5 Sozialzentrum – Kaffeehaus	107.100,–	107.100,–
Gesamt außerordentl. Haushalt	2,601.400,–	2,601.400,–

Gemeinderatssitzung am 12. Februar 2004

Die Niederschrift der 50. Gemeinderatssitzung wurde einstimmig genehmigt.

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2004 mit einer Einnahmen- und Ausgabensumme von 4,776.200,– im ordentlichen Haushalt und einer Einnahmen- und Ausgabensumme von 2,601.400,– im außerordentlichen Haushalt wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Zugleich wurde der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2004 bis 2007 mit folgenden Einnahmen- und Ausgabensummen einstimmig beschlossen:

Jahr 2004 Einnahmen / Ausgaben ordentlicher Haushalt
4,776.200,–

Jahr 2004 Einnahmen / Ausgaben außerordentlicher Haushalt
2,601.400,–

Jahr 2005 Einnahmen / Ausgaben ordentlicher Haushalt
4,056.700,–

Jahr 2006 Einnahmen / Ausgaben ordentlicher Haushalt
4,107.300,–

Jahr 2007 Einnahmen / Ausgaben ordentlicher Haushalt
4,175.000,–

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem vorgelegten Kauf- und Wohnungseigentumsvertrag mit dem Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Mieming zu.

Der Vorsitzende erklärt, dass für jede Änderung von gewerblichen Betriebsanlagen die Gemeinde eine Stellungnahme dazu abgeben muss.

Bei folgenden Betrieben ist eine Änderung der Betriebsanlage bzw. eine Umstellung auf Gasheizung vorgesehen:

Raiffeisen-Lagerhaus für das Mieminger Plateau

Pirktl Holiday Ges.m.b.H. & Co KG

Hotel Römisch-Deutscher Kaiser, Anton Randolf OHG

Der Gemeinderat stellt einstimmig fest, gegen obige Verfahren keinen Einwand zu haben.

Zu den Erschließungskosten wurden die vorgesehenen Zuschüsse gewährt.

Zu den Kanalanschlussgebühren wurden die vorgesehenen Zuschüsse gewährt.

Gemeindebewohner, die behaupten, dass Organe der Gemeinde Gesetze oder Verordnungen verletzt haben, können beim Gemeindeamt Mieming schriftlich Aufsichtsbeschwerde erheben.

Der Bürgermeister
Dr. Siegfried Gapp

Bauamt

Vom 1.12. bis 31.1.2004 wurden folgende Bewilligungen erteilt:

Baubewilligungen

Falbesoner Andreas, Wohnhaus

Happ Helmut und Elisabeth, Zu- und Umbau Wohnhaus

Jungbauern Mieming, Festzelt

Dr. Offer Gerhard, Einfamilienhaus

Zak Heinrich, Reihenhausanlage

Bauanzeigen

Moll Helga, Überdachung Hauseingang und Abstellplatz

Paulus Werner, Balkonverbreiterung

Sonnweber Josef, Hinweisschild

Benutzungsbewilligung

Topi Komfortwohnbau, Wohnanlage

Gemeinderatswahl am 7. März 2004

Liebe Miemingerinnen und Mieminger!

Es ist Ihre Wahl. Geben Sie bitte der Wahl durch Ihre Stimmabgabe Gewicht, durch Ihre aktive Beteiligung wird gut entschieden. Ihre Stimmzettel würdigen geleistete Arbeit oder üben Kritik. Beides ist für lebendige Demokratie wichtig. Es ist Ihre Wahl, es ist Ihr Recht und es ist eine Ihrer Möglichkeiten, die Zukunft unserer Heimatgemeinde zu gestalten.

Ich danke Ihnen für Ihre Stimmabgabe.

Dr. Siegfried Gapp
Bürgermeister

"Richtig" wählen mit zwei Stimmzetteln

Mit einem Stimmzettel wählen Sie den Gemeinderat!

Der amtliche Stimmzettel sieht für die Wahl der Gemeinderatsmitglieder vor, dass der Bürger eine Wählergruppe ankreuzen und 2 Vorzugsstimmen für Personen aus dieser Wählergruppe vergeben kann.

Was können Vorzugsstimmen bewirken?

Wenn ein Kandidat auf einer Liste weiter hinten gereiht ist, aber viele Vorzugsstimmen erreicht, wird er für seinen Listenkollegen vorgezogen. Es besteht die Möglichkeit, dass der gewünschte Kandidat wegen der Vorzugsstimmen anstelle eines anderen in den Gemeinderat einzieht.

Mit einem Stimmzettel den Bürgermeister!

Ein Bürgermeister ist gewählt, wenn er mehr als die Hälfte der für die Wahl des Bürgermeisters abgegebenen Stimmen erhalten hat und seine Wählergruppe mindestens ein Mandat für den Gemeinderat erreicht hat.

Information zur Gemeinderatswahl 2004

Am Sonntag, 7. März 2004 findet die Gemeinderatswahl und die Wahl des Bürgermeisters statt.

Wahlberechtigt ist jeder österr. Staatsbürger (Unionsbürger), der spätestens am Tag der Wahl das 18. Lebensjahr (7. 3. 1986) vollendet hat und im Wählerverzeichnis eingetragen ist.

*** WAHLLOKALE und WAHLZEITEN**
Gemeindehaus Obermieming: 8–12 Uhr und von 13–15 Uhr, Schulhaus Unter-

mieming: 8–12 Uhr und von 13–15 Uhr, Schulhaus Barwies: 8–12 Uhr und von 13–15 Uhr.

* SONDERWAHLBEHÖRDE

Bei dieser Wahl wird wieder eine Sonderwahlbehörde eingerichtet. Wer aus Alters- oder Krankheitsgründen den Besuch einer Sonderwahlbehörde zwecks Stimmabgabe in der eigenen Wohnung wünscht, kann dies bis zum **Donnerstag, 4. März 2004** bei der Gemeinde beantragen.

Sozialzentrum Mieming: Kosten und Finanzierung, Stand 19.1.2004

	Pflegeheim	Betreutes Wohnen	Impuls B.W.	Sozialpraxen	Cafe	Kindergarten	Ärzt	Gesamt
Nutzfläche netto	1.314,05	318,67	209,18	146,81	84,37	717,79	771,44	5.161,91
Nutzfläche brutto	1.599,68	868,79	224,84	146,81	84,37	717,79	771,44	5.504,42
WRF-Schlüssel	79,15	8,73	1,04	1,29	1,71	11,38	4,77	100,00
Vorzugsgruppen	79	12	-	-	-	8	8	103
Bankkosten ohne TG nach Schlüssel	3.788.796,91	713.349,98	138.311,29	107.131,86	107.049,34	913.862,31	944.845,98	6.175.703,63
Bankkosten TG	140.470,00	137.148,00	-	76.190,00	-	47.580,00	70.979,00	494.767,00
Bankkosten gesamt	4.009.264,91	850.497,98	138.311,29	183.321,86	107.049,34	961.442,31	1.015.824,98	6.676.455,63
Grundkosten inkl. TG nach WRF-Schlüssel	401.309,07	76.132,06	16.818,24	18.950,49	11.424,17	97.321,46	36.801,32	672.815,81
Einkaufskosten	8.781.708,98	1.185.992,05	16.818,24	313.391,33	118.473,31	1.081.861,81	480.317,50	10.969.555,64
Finanzierung								
Bankkosten	4.009.264,91	850.497,98	138.311,29	183.321,86	107.049,34	961.442,31	1.015.824,98	6.676.455,63
WRF-Gesetz	1.800,00	628,08	148,09	-	-	-	-	2.576,17
WRF-Schlüssel	4.004.834,91	851.125,99	138.459,38	183.321,86	107.049,34	961.442,31	1.015.824,98	6.676.455,63
Zusätzlich Land. und Wohnvermögen (nach Schlüssel) (Helm und WRF)	276.817,75	37.434,78	-	-	-	140.541,87	-	454.794,40
Zusätzlich RH-Bedarfsvermögen (nach Schlüssel) (Helm und WRF)	147.919,35	86.158,21	-	-	-	-	-	234.077,56
Zusätzlich Land. und Wohnvermögen (nach Schlüssel)	276.817,75	37.434,78	-	-	-	140.541,87	-	454.794,40
ELDP	271.900,00	-	-	-	-	-	-	271.900,00
Rest-Bankkosten	996.665,08	376.818,76	-	213.321,86	107.049,34	678.996,68	821.815,98	2.846.277,64
Eigenmittel einzahl. (Aufteilung 1.917.000,- für Helm und WRF nach WRF-Schlüssel)	881.865,79	113.954,71	-	-	-	776.800,00	-	1.772.620,50
Hypothekendarlehen	73.817,79	390.875,79	-	213.321,86	107.049,34	678.996,68	147.415,98	1.373.277,94
Gesamtkosten	401.309,07	76.132,06	16.818,24	18.950,49	11.424,17	97.321,46	36.801,32	672.815,81
Hypothekendarlehen + Grundkosten	881.865,79	504.829,79	-	232.272,35	118.473,31	726.328,14	184.217,30	2.443.783,61

Gemeinderatswahl am 7. März 2004

Wahlwerbende Gruppen:

Liste 1

Allgemeine Liste für Zusammenarbeit und Fortschritt - Bgm. Dr. Siegfried Gapp

- | | | |
|----------------------------|--------------------------------|---------------------------------|
| 1. Mag. Dr. Gapp Siegfried | 11. Ringer Hans Christian | 21. Seidl Judith |
| 2. Frauenhoffer Edith | 12. Alber Martin | 22. Sarg Margreth |
| 3. Gastl Reinhard | 13. Neuner Helmut | 23. Thurnwalder Maria |
| 4. Maurer Manfred | 14. Spielmann Günter | 24. Kranebitter Markus |
| 5. Stern Ulrich | 15. Fritz Veronika | 25. Außerlechner Gebhard |
| 6. Van Staa Benedikt | 16. Schneider Peter | 26. Falkner Reinhard |
| 7. Pirpamer Gertrud | 17. Ruech Martin | 27. Schöpf Florian |
| 8. Holzeis Michael | 18. Ing. Lindner Hermann | 28. Dr. med. vet. Grüner Markus |
| 9. Schneider Thomas | 19. Pienz Adolf | 29. Dr. med. Gastl Günter |
| 10. Wett Hansjörg | 20. Oberst Scheibler Friedrich | 30. Falch Dietmar |

Die Wählergruppe »Allgemeine Liste für Zusammenarbeit und Fortschritt – Bgm. Dr. Siegfried Gapp« schlägt gem. § 40 der Tiroler Gemeindewahlordnung 1994 für die **Wahl des Bürgermeisters Mag. Dr. Gapp Siegfried, geb. 21. Feb. 1944, Steuerberater, Föhrenweg 71, vor.**

Liste 2

»Liste für ein lebenswertes Mieming«

- | | | |
|-----------------------|------------------------------|----------------------------|
| 1. Dr. Rauch Josef | 9. Dengg Martin | 17. Ing. Gehri Wolfram |
| 2. Westreicher Regina | 10. Flattinger Hubert | 18. Mag. Ludescher Jürgen |
| 3. Kapeller Franz | 11. Krabacher Wendelin | 19. Klotz Herbert |
| 4. Krabacher Monika | 12. Haselwanter Sophie | 20. Schneider Johann |
| 5. Nairz Maria Anna | 13. Dipl.-Ing. Krachler Karl | 21. Fleisch Christian |
| 6. Ing. Thaler Thomas | 14. Kneringer Bernhard | 22. Rappold Christl |
| 7. Füssinger Hansjörg | 15. Seelos Emma | 23. Thaler Josef |
| 8. Kranebitter Silvia | 16. Scharmer Leo | 24. Mag. HR Zelger Hermann |

Liste 3

»Freie und Unabhängige Liste Mieming«

- | | | |
|------------------|---------------------|----------------|
| 1. Schmid Martin | 3. Maurer Engelbert | 5. Weber Josef |
| 2. Pirktl Alois | 4. Stolz Margit | |

Liste 4

»Gemeinsam für Mieming – Mag. Franz Dengg«

- | | | |
|------------------------|---------------------------|----------------------|
| 1. Mag. Dengg Franz | 11. Ing. Seelos Ewald | 21. Post Hannes |
| 2. Scharmer Klaus | 12. Neuner Martina | 22. Spielmann Fritz |
| 3. Raich Thomas | 13. Dr. Offer Stefan | 23. Larcher Alois |
| 4. Dr. Thaler Otto | 14. Krug Manfred | 24. Krug Gabi |
| 5. Widauer Burgi | 15. Kranebitter Alexander | 25. Falch Stefan |
| 6. Perkhofer Thomas | 16. Schöpf Denis | 26. Kail Maria |
| 7. Ing. Kuprian Kaspar | 17. Soraperra Josef | 27. Plattner Barbara |
| 8. Spielmann Barbara | 18. Schmid Julia | 28. Haselwanter Karl |
| 9. Krug Dietmar | 19. Sagmeister Edith | 29. Schuchter Werner |
| 10. Larcher Martin | 20. Kogler Armin | 30. Krug Johann |

Die Wählergruppe »Gemeinsam für Mieming – Mag. Franz Dengg« schlägt gem. § 40 der Tiroler Gemeindewahlordnung 1994 für die **Wahl des Bürgermeisters Mag. Dengg Franz, geb. 11. Feb. 1957, Gemeindeamtsleiter, Unterweidach 1, vor.**

Geburten

Weber Julia

28. Nov. 2003, Obermieming 180

Haselwanter Leonie

25. Dezember 2003, Larchetweg 15

Born Elisa

21. Jänner 2004, Larchetweg 23

Gassel Lea

5. Februar 2004, Barwies 340

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

Nardon Ida,

16. Dezember 2003

Krebsbach 365

Kranebitter Frieda,

17. Jänner 2004, Untermieming 6

Springer Josef,

18. Jänner 2004, Hoher Weg 9

Krabacher Arnold,

7. Februar 2004, Föhrenweg 89

Geburtstag im Februar und März feiern:

Thaler Walter, Steinreichweg 7,

05. Feber, 71. Geburtstag

Maurer Maria, Untermieming 25,

06. Feber, 75. Geburtstag

Post Olga, Obermieming 140,

06. Feber, 76. Geburtstag

Weber Martha, Obermieming 180,

07. Feber, 74. Geburtstag

Berninger Ernst, Föhrenweg 24,

09. Feber, 99. Geburtstag

Ludescher Margareth, Föhrenweg 82,

09. Feber, 74. Geburtstag

Burgschwaiger Walter, Obermieming

172, 09. Feber, 78. Geburtstag

Mag. Arch. Zelger Hermann, Fron-

hausen 379c, 10. Feber, 78. Geburtstag

Grabner Irmgard, Obermieming 127,

10. Feber, 79. Geburtstag

Fritz Maria, Obermieming 173,

11. Feber, 71. Geburtstag

Ruech Sofia, Fiecht 72, 12. Feber,

79. Geburtstag

Wohlgemuth Gertrud, Höhenweg 69,

15. Feber, 79. Geburtstag

Thaler Anna, Steinreichweg 7,

15. Feber, 70. Geburtstag

Ruech Rudolf, Barwies 277, 16. Feber,

81. Geburtstag

Perkhofer Carolina, Barwies 282,

16. Feber, 79. Geburtstag

Perkhofer Adelheid, Barwies 282,

19. Feber, 83. Geburtstag

Mag. Dietachmayr Margarete, Höhen-

weg 49, 20. Feber, 83. Geburtstag

Randolf Anna, Barwies 334, 22. Feber,

86. Geburtstag

Sonnweber Karl, Fronhausen 387,

22. Feber, 73. Geburtstag

Altmann Rudolf, Fronhausen 394,

22. Feber, 77. Geburtstag

Himsl Karl, Krebsbach 375, 23. Feber,

84. Geburtstag

Weissbacher Berta, Steinreichweg 70,

26. Feber, 82. Geburtstag

Wild Sofie, Untermieming 14a,

26. Feber, 73. Geburtstag

Holzknicht Gisela, Barwies 274,

29. Feber, 76. Geburtstag

Holzknicht Theresia, Barwies 279,

03. März, 73. Geburtstag

Merten Albina, Oberlandweg 19,

03. März, 78. Geburtstag

Ruech Alois, Barwies 344, 04. März,

72. Geburtstag

Schwarz Germana, Krebsbach 376a,

05. März, 76. Geburtstag

Steiner Berta, Föhrenweg 16, 05. März,

78. Geburtstag

Rattacher Josef, Untermieming 6,

05. März, 97. Geburtstag

Kara Sems, Fronhausen 426, 05. März,

74. Geburtstag

Perkhofer Notburg, Barwies 269,

05. März, 79. Geburtstag

Schweitzer Maria, Barwies 294b,

06. März, 72. Geburtstag

Krabacher Theresia, Krebsbach 364,

06. März, 80. Geburtstag

Berninger Ebba, Föhrenweg 24,

07. März, 92. Geburtstag

Obermoser Hedwig, Sonnenweg 4,

09. März, 71. Geburtstag

Götsch Maria, Untermieming 6,

09. März, 86. Geburtstag

Stubenböck Emilie, Obermieming 122,

10. März, 91. Geburtstag

Dr. Antoniacomi Friedrich,

Larchetweg 24, 12. März, 80. Geburtstag

Post Mathias, Obermieming 130,

12. März, 80. Geburtstag

Sonnweber Robert, Fronhausen 385,

15. März, 84. Geburtstag

Gritsch Ida, Steinreichweg 51,

15. März, 82. Geburtstag

Fritz Gertrud, Untermieming 49,

15. März, 78. Geburtstag

Krug Josefa, Untermieming 3,

17. März, 90. Geburtstag

Reheis Flora, Barwies 261, 18. März,

94. Geburtstag

Oberdanner Regina, Untermieming

27a, 19. März, 71. Geburtstag

Sonnweber Maria, Fronhausen 385,

20. März, 81. Geburtstag

Fritz Agnes, Fiecht 69, 20. März,

78. Geburtstag

Böttcher Eva, Weidach 37, 20. März,

84. Geburtstag

Oberdanner Herbert, Untermieming

27a, 21. März, 70. Geburtstag

Kranebitter Josef, Fiecht 68, 21. März,

84. Geburtstag

Denniger Luise, Fronhausen 394,

23. März, 70. Geburtstag

Kranebitter Alfred, Untermieming 51,

23. März, 71. Geburtstag

Gehri Hermann, Obermieming 140,

23. März, 74. Geburtstag

Krug Josef, See 86, 26. März,

84. Geburtstag

Pickelmann Erika, Unterweidach 7,

27. März, 72. Geburtstag

Margreiter Gertrud, Obermieming

199, 27. März, 78. Geburtstag

Weber Rosa, Obermieming 180,

28. März, 76. Geburtstag

Haselwanter Roman, Barwies 281,

29. März, 70. Geburtstag

Jordan Anna, Untermieming 6,

29. März, 73. Geburtstag



Gratulation zu Anna Scharmers 80. Geburtstag!

Aufruf an alle Grundbesitzer im Bereich der Grundzusammenlegung Mieming!

Bitte den Grundbuchsbeschluss persönlich im Gemeindeamt abholen.

Feuermelder

Die bestellten Feuermelder können ab sofort im Gemeindeamt abgeholt werden.

Zusätzliche Feuermelder können noch abgegeben werden.

Dr. Siegfried Gapp – ein 60er Mieming gratuliert seinem Bürgermeister



(us) Die Würdigung gilt dem Menschen Siegfried Gapp, wiewohl die Aktivitäten des Bürgermeisters - sichtbar, öffentlich besprochen, manche auch kontroversiell

aufgenommen- nicht von der Person zu trennen sind.

Neben seiner Begabung wurde ihm nichts in die Wiege gelegt. Ausbildung und beruflichen Werdegang erkämpfte er sich mit Ausdauer und Zähigkeit. Ehrgeiz, klare Ziele und der Rückhalt der Familie waren Voraussetzung. Jeder

Schritt bedeutete harte Arbeit und vollen Einsatz. Der steinige Weg schulte die Haltung bei Rückschlägen, den Blick fürs Mögliche und die Phantasie, die Dinge im größeren Umfeld zu sehen. Mit der Bereitschaft und dem Mut, Verantwortung zu übernehmen, stellt er diese Eigenschaften seit Jahren in den Dienst unseres Gemeinwesens. Seine Präsenz bei örtlichen Ereignissen, bei den Vereinen, zeigt die Fähigkeit, hineinzuhören und die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger wahrzunehmen. Seine Familie hat dies immer mitgetragen. Wir können ihm für seinen Einsatz und seine Tatkraft nur mit einem herzlichen "Vergelt's Gott" danken. Wissend, dass Dankbarkeit keine politische Kategorie ist. Herzlichen Glückwunsch, Sigi, Gesundheit und alles Gute!

IMPRESSUM

Mieminger
Dorfzeitung

Herausgeber: Gemeinde Mieming
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming, Obermieming, 175, 6414 Mieming, Tel.: 5217-11, Fax DW 20,
mail: dorfzeitung@mieming.tirol.gv.at
Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs
Druck: Die Druckerei, Imst
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp,
Chefredaktion: Ulrich Stern
Redaktion: Ludwig Ascher, Mag. Franz Dengg, Georg Edlmair, Edith Frauenhoffer, Dr. Siegfried Gapp, Monika Krabacher, Karl Pleiner, Christian Ringer, Martin Schmid
Anzeigenannahme:
Peter Schmid, Tel.: 05264 / 5362

ERSCHEINUNGSTERMINE:

Die nächste Ausgabe der Mieminger Dorfzeitung erscheint am:
18. März 2004
22. April 2004
21. Mai 2004
17. Juni 2004
22. Juli 2004
23. September 2004
21. Oktober 2004
18. November 2004
16. Dezember 2004
Redaktionsschluss ist jeweils 14 Tage vorher

Achtung Hundebesitzer "Kampfhunde-Gesetz"

(fra) Das sogenannte "Kampfhunde-Gesetz" (§ 6a Landespolizeigesetz) sieht vor, dass für das Halten oder das Führen eines von einem Amtstierarzt als bissig beurteilten Hundes sowie das Halten oder das Führen eines Hundes der Hunderassen Rottweiler, Dobermann, Bullterrier, Staffordshire Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Mastino Napoletano, Mastin Espanol, Fila Brasileiro, Argentinischer Mastiff, Mastiff, Bullmastiff, Tosa Inu, Bordeaux Dogge, Dogo Argentino, Rhodesian Ridgeback und Pitbullterrier und der Kreuzung unter oder mit den genannten Rassen eine Bewilligung des Bürgermeisters notwendig ist.

Die vorgenannten Hunde sind auf öffentlichen Verkehrsflächen sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, in allgemein zugänglichen Gebäuden und Parkanlagen an der Leine zu führen oder mit einem Maulkorb zu versehen.

• Welche Personen brauchen eine Bewilligung?

Der Hundehalter und jede Person, die einen der angegebenen Hunde führt (z.B. alle Familienmitglieder, Hundesitter usw.). Beim Führen des Hundes muss die Bewilligung mitgeführt und den Organen der öffentlichen Aufsicht (Gen-

darmerie, Polizei) auf Verlangen vorgezeigt werden.

• Welche Voraussetzungen/Nachweise sind für die Ausstellung der Bewilligung erforderlich?

Die Person muss
a) eigenberechtigt sein (volljährig und nicht entmündigt)
b) zuverlässig sein
c) zum Halten oder Führen des Hundes physisch und psychisch geeignet sein.

Folgende Nachweise müssen beigebracht werden:

a) Zum Nachweis der Zuverlässigkeit und der physischen und psychischen Eignung ein Gutachten des Hausarztes (Dr. Gerhard Offer – nach telefonischer Terminvereinbarung)
b) Eine Strafregisterbescheinigung (kann im Gemeindeamt beantragt werden)

• Ab wann ist eine Bewilligung erforderlich?

Wer jetzt schon einen der vorher genannten Hunde besitzt, muss bis spätestens 4. März 2004 im Gemeindeamt Mieming um die Bewilligung für das Halten und Führen des Hundes ansuchen. Wer sich einen solchen Hund neu anschaffen möchte, muss vorher die entsprechende Bewilligung einholen.

Jubiläumsausstellung des Schafzuchtvereines Barwies



Foto: M. Schmid

(ma) Am Freitag, dem 30. Jänner, fand in Barwies eine Schafzuchtausstellung statt, die an die Gründung des Vereines vor 60 Jahren erinnern sollte. Heute zählt der Verein etwa 40 Mitglieder, davon 12 aktive Züchter. Zweck des Vereines ist es, in der Zucht weiter zu kommen und sich gegenseitig in dieser Arbeit zu unterstützen. Die Wertschätzung des Vereines kam im zahlreichen Besuch durch die Mieminger Bevölkerung und vieler Gäste von auswärts zum Ausdruck. Selbst unser Landeshauptmann, DDr. Herwig van Staa, nahm sich die Zeit für einen Rundgang durch die Ausstellung und für das eine oder andere Gespräch mit den Ausstellern. Unter den Ehrengästen war auch der Obmann des Tiroler Schafzuchtverbandes, Michael Bacher aus dem Stubaital. Von ihm war zu erfahren, in welche Richtung heute die Zucht des Tiroler Bergschafes geht. Die Preisrichter legen in ihrer Beurteilung größten Wert auf einen starken, ausgeprägten Typ, der sich in einem starken Rahmen, einer ansprechenden Form und dem dazu erforderlichen Fundament äußert. Diese Merkmale garantieren die notwendige Trittsicherheit, um sich auf den Almen und im hochalpinen Gelände sicher bewegen zu können und sie gewährleisten auch die Fähigkeit, unter extremen Bedingungen noch ausreichend Futter zu finden und dieses entsprechend zu verarbeiten. Dass das Tiroler Bergschaf mitunter sehr extremen Witterungsverhältnissen ausgesetzt

ist und damit gut zurecht kommt, erfahren wir immer wieder.

Heute sind im Tiroler Schafzuchtverband zirka 13.000 Herdebuchtiere eingetragen. Bei der Ausstellung in Barwies wurden 110 Tiere aufgetrieben und von den Preisrichtern in den verschiedenen Kategorien beurteilt. Neben dem Schafzuchtverein in Barwies gibt es einen solchen auch in Untermieming. Daneben besteht auch noch der "Tscheggenverein" Untermieming. Erfreulich, dass sich viele junge Züchter in diesen Vereinen zusammenfinden und darüber hinaus auch bei vielen Aktionen, die der Gemeinde zugute kommen, beteiligt sind. Auf die Frage, wie sich das Bergschaf mit den Tscheggen verträgt, kam die kurze Antwort: "Fürs Schaf kein Problem, bei den Schafhaltern manchmal schon."

Bevor die schönsten Tiere in den Kreis geführt wurden, nahm der HH Pfarrer von Obsteig, Pater Augustin, die Segnung der Tiere vor.

Das wunderbare Wetter und die beeindruckende Kulisse der tief verschneiten Mieminger Kette gab dem Fest, das Obmann Herbert Schuchter mit seinen Helfern mustergültig vorbereitet hatte, den gebührenden Rahmen.

Auch das Zeitungsteam wünscht dem Verein für die Zukunft alles Gute und den Hirten wie den Tieren eine gesunde Heimkehr von den Almen.

Martin Schmid

Ein ♥liches Vergelt`s Gott...

♥ ... Herrn Hauptschullehrer Armin Falch, der in der Vorweihnachtszeit den Schülern auch in der eigenen Freizeit dabei half, dass die wunderschönen, selbst gebauten Krippen rechtzeitig fertig wurden.

Fam. Klaus Scharmer

♥ ... der Freiwilligen Feuerwehr Mieming, der Bergrettung Mieming, den unliebsamen Feuerwehren und Bergrettungsstellen, allen freiwilligen Helfern sowie der Gendarmerie Silz für den vorbildlichen Einsatz bei der Suchaktion nach meiner Tochter Katharine.

Gabi Außerlechner

♥ ... Einen aufrichtigen Dank an die Musikkapelle Mieming für das wunderschöne Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Untermieming meint eine begeisterte Zuhörerin

♥ ... Da ja im Jänner keine Zeitung erschien, möchten wir trotzdem noch dem Schafzuchtverein Untermieming unter Obmann Maurer Martin für die heißen Getränke und das wärmende Feuer nach der Christmette zu Gunsten der Kirchenrenovierung danken ..

Untermieminger KirchgängerInnen



Anmerkung der Redaktion: Diese Rubrik bietet Ihnen die kostenlose Möglichkeit, bislang anonymen WohltäterInnen und engagierten MitbürgerInnen öffentlich zu danken.

Spendenstein für die Renovierung



Foto: Ascher

(AL) Er stand jahrzehntelang neben dem Seiteneingang unserer Pfarrkirche in Untermieming.

Ursprünglich als Opferstock aufgestellt, wurde er in den letzten Jahren als "Blumenständer" verwendet, da seine Ausnehmung, in der früher die Münzen Platz fanden, für einen Blumentopf geradezu einlud. Im Zuge der Renovierung wollte man nun diesem Stein, der sicher an die 150 kg schwer ist, wieder seine ursprüngliche Aufgabe zukommen lassen. Dietrich Pepi veranlasste den Transport zu unserem Dorfschmied Larcher Alois. Der fertigte eine sehr schöne handgeschmiedete Abdeckung an. Schneider Toni spendierte aus seinem Fundus ein altes Schloss mit einer ganz seltenen Mechanik. Jetzt steht dieser Spendenstein in der Kirche neben dem Haupteingang und wartet auf den Obolus der Kirchenbesucher, um das Spendenkonto für die Renovierung unserer Pfarrkirche wieder etwas aufbessern zu können. Damit haben nun auch all jene für eine Spende Gelegenheit, die unsere Kirche außerhalb der Messzeiten aufsuchen.

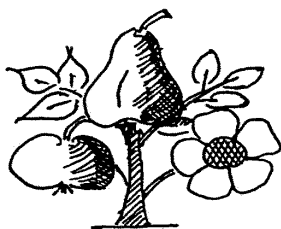
Agrarschlachtstätte Mieming – ein anerkannter Vorzeigebetrieb

(hc) Anlässlich einer Sitzung mit den Betreibern des Schlachthofes wurde Herr Hans Holzmann von Herrn Ökonomierat Benedikt Wallnöfer gebeten, an einer Steigerung der Auslastung des heimischen Betriebes mitzuwirken. Herr Holzmann ist Mitglied im Tiroler Landesinzungsausschuss der Metzger, selbst Meister sowie Vieh- und Fleischhändler. Er ist Angestellter der Agrarmarketing Tirol und Vorsitzender der Prüfungskommissionen für die Lehrabschluss- und Meisterprüfungen. Seit Anfang 2003 ist er nun als Geschäftsführer für die Schlachtabwicklung, die Hygiene und den operativen Bereich zuständig. Unter seiner Führung gelang eine unglaubliche Steigerung der Auslastung um 70%! Ein Resultat, das Herr Holzmann vor allem auf das große Vertrauen der Bauern sowie die äußerst positive Zusammenarbeit mit Tierarzt Dr. Wilhelm zurückführt. Prüfungen seitens der AMA ergaben nicht nur keine Beanstandungen, im Gegenteil, dem Betrieb wurde äußerste Korrektheit und Genauigkeit bescheinigt. Besonders stolz verweist Herr Holzmann auf das von einem seiner beiden in Wien studierenden Söhne für Computer entwickelte Etikettierungs- und Verwaltungsprogramm, das österreichweit und auch in Südtirol Interesse erweckte.



Herr Hans Holzmann – ein leidenschaftlicher Verfechter der Bewahrung der traditionell kleinstrukturierten Tiroler Landwirtschaft, die letztlich den Konsumenten vor den Auswüchsen der Massentierhaltung und den schwer kontrollierbaren Importen von Produkten aus dem Ausland schützt.

Foto: HC Ringer



Obst- und Gartenbauverein M I E M I N G

Mit der Jahreshauptversammlung am 13. Februar hat der Obst- und Gartenbauverein Mieming sein neues Vereinsjahr gestartet, das unter dem Motto "Kräutergarten" stehen wird. Eine Vorschau auf die Veranstaltungen für 2004:

• März: Samstag, 6.3.04:

Baumschnittkurs für Rundkronen

Ort: VS Untermieming und Falch A. sen. Untermieming

Zeit: 13 Uhr

• April:

Kräutergartengestaltung

Ort: Hauptschule Mieming – gesonderte Einladung

• Mai: Samstag, 29.5.04:

Marillen – Pinzierskurs

Ort: Falch Armin sen. Untermieming

Zeit: 13 Uhr

• Juni:

Vereinsausflug: Gartenschau in Ebbs, Kräutergarten in Brandenburg oder Brixental

• August:

Kräuterverarbeitung

Weitere Mitglieder sind herzlich willkommen! Der Vereinsbeitrag wurde mit € 5,- festgesetzt.

Der Mitgliedsbeitrag inklusive der Zeitschrift "Grünes Tirol" beträgt € 13,50.

Der Obmann Max Zimmermann wünscht allen ein erfolgreiches Jahr im Obst- und Kräutergarten!

Bluatschink in Mieming

(Andreas Zankai) Am Samstag, dem 24. April.04, tritt ab 20.00 Uhr die Gruppe Bluatschink im Rahmen der "Licht und Schatta"-Tournée im Gemeindesaal Mieming auf. Das Konzert wird von der Schützenkompanie ausgerichtet und der Gesamterlös dieses Benefizkonzertes kommt der Kirchenrenovierung Untermieming zu Gute. Karten können bereits ab Mitte Jänner in der Raika Mieming zum Vorverkaufspreis von 15 € gekauft werden. Wichtig für alle Bluatschinkfans: Rechtzeitig Karten sichern, da das Konzert mit Sicherheit schnell ausverkauft sein wird!



Die Gemeinde Mieming möchte euch auch heuer wieder zum großen Kinderfasching

im Gemeindesaal herzlich einladen!
Wann: Am 24. Feber ab 14 Uhr
Unser Faschingsfest steht unter dem
Motto

»Kinder-Playback- Show«

Alle kleinen und großen Mieminger Stars, die an der Show mitmachen wollen, bitten wir, sich rechtzeitig anzumelden.

Anmeldung bis spätestens 10. Feber bei Pirpamer Gertrud. Tel. 05264-5662

Jedes Kind, das an der Playback-Show teilnimmt, bekommt eine Überraschung!

Weiters werden unter den »Besten« tolle Preise vergeben.

Für Unterhaltung sorgt ein Kinderzauberer, Disco und viele Spiele!!!

Der Reinerlös - Freiwillige Spenden - kommt zur Gänze der Kinderkrebstation im LKH Innsbruck zugute!

Veranstaltungen FEBRUAR - MÄRZ 2004

Feber 2004:

Donnerstag, 19. Feber 2004

Gemeindesaal Mieming

Weiberfosnacht

Bäuerinnen Mieming

Sonntag, 22. Feber 2004

ab 13:00 Uhr

Faschingskehrhaus beim Mieminger

Badese

Veranstalter: Berglerverein Mieming

Dienstag, 24. Feber 2004

Gemeindesaal Mieming

Kinderfasching

Veranstalter: Gemeinde Mieming

Freitag, 27.02 und

Samstag 28.02.2004

Mountainmania

am Grünberglift in Obsteig

Freitag: ab 20:00 Uhr

"Warm-up" mit den "String Doctors"

€ 6,- (VVK € 5,-)

Samstag: ab 13:00 Uhr

Kinderprogramm

ab 20:00 Uhr on Stage

Christina Stürmer, Urban Ego und

weitere Live Acts € 8,- (VVK € 7,-)

Kombiticket nur im Vorverkauf:

€ 10,-; Vorverkaufsstellen: Raikafilia-

len, Tourismusbüro Mieming, Obsteig

& Nassereith

Samstag, 28. Feber 2004

Jahreshauptversammlung der

Schützengilde Mieming

März 2004:

Samstag, 06. März 2004

Nachtrodeln von der Gleirschalm

Veranstalter: Berglerverein Mieming

Dienstag, 16. März 2004 und

Freitag, 19. März 2004

KK-Schießstand

Ostereierschießen

Schützengilde Mieming

Freitag, 19. März 2004, 19:00 Uhr

Mesnerhaus Untermieming

Vernissage Tiefengraber U. und D.

Ausstellung vom 20.03. bis

04.04.2004

Dienstag, 23. März 2004 und

Freitag, 26. März 2004

KK-Schießstand

Ostereierschießen

Schützengilde Mieming

Samstag, 27. März 2004, 19:00 Uhr

Kegelabend im Sportzentrum Telfs

Veranstalter: Berglerverein Mieming

Kirchliche Feste

Jeden Samstag, 19:30

Vorabendmesse

Pfarrkirche Barwies

Jeden Sonntag, 09:00

Hl. Messe

Pfarrkirche Untermieming

Jeden Sonntag, 10:15

Hl. Messe

Pfarrkirche Barwies

Jeden 3. Sonntag im Monat, 17:00

Evangelischer Gottesdienst

Pfarrkirche Barwies

Pfarrer Mag. Herbert Traxl lädt **alle Frauen**
der **Pfarren Untermieming und Barwies**
zu einem

Besinnungsnachmittag

am **Mittwoch, 31. März 2004 um 14.00 Uhr**

in den **Pfarrsaal Barwies** ein.

Ende ca. 17.00 Uhr.

Zeit haben, Zeit nehmen, Freude bringen

Mit diesem Motto starten wir Frauen vom Vinzenzverein ins neue Jahr und wünschen allen Miemingern Gesundheit und Gottes Segen.

Wieder werden wir uns bemühen, für unsere Senioren, Witwen und Alleinstehenden dazusein, um mit Besuchen und Geburtstagsgratulationen Freude zu bringen.

Rückblickend auf das vergangene Vinzenzjahr, freuen wir uns über die zahlreiche Beteiligung an unseren Wallfahrten, Festl'n und Stubenbesuchen. Es bestätigt uns, dass unsere Senioren gerne zusammenkommen, feiern und verreisen.

Bei unserer Adventfeier, am 03. Dez., konnten wir Frau Luise van Staa begrüßen und sie als ehrenamtliche Mitarbeiterin in unserem Verein aufnehmen. Ihr Dabeisein ist für uns alle eine Bereicherung. Sie wird unserem Verein beistehen und ihn begleiten.

Die Anwesenheit unseres Herrn Pfarrers und von Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp gaben unserer Feier eine besondere Note.

Bei dieser Gelegenheit bedanken wir uns ganz herzlich für alle Spenden, die unserem Verein zugute kamen und möchten folgende Termine bekanntgeben:

Jeden Mittwoch Vinzenzstube im Widum Barwies.

Sa., 27.03., um 19.00 Uhr, Gottesdienst in Telfs mit Kardinal Schönborn, 20.15 Uhr Vortrag im Rathaussaal Telfs zum Thema "Christus-Hoffnung Europas". Abfahrt mit Bus um 18.15 Uhr bei der

Kirche Barwies, anschließend bei der Kirche Untermieming.

Fahrtkosten: € 4,-, Eintritt: € 4,-

Wir bitten, die Teilnahme für die Fahrt

nach Telfs, eine Woche vorher anzumelden.

Bei Bärbel Mayer, Tel. 5275 oder bei Inge Bianchi, Tel. 20212.



Besucheransturm beim Kindertheater

(hc) Knapp 500 Kinder der Plateaugemeinden folgten am Dienstag, den 3. Februar einer Einladung der Raika-Clubbetreuer Andrea, Caro und Nina zu einer ganz besonderen Aufführung im Gemeindesaal: Frei nach den im Jürgen Öttinger-Verlag erschienenen Geschichten des Erfolgsautors Sven Nordqvist über die Abenteuer des Herrn Pettersson

und seines Katers Findus gab die Theatergruppe Strombomboli aus Hall ein unterhaltsames Stück zum Besten.

Die Kinder erlebten eine gediegene Produktion mit aufwändiger Bühnenkulisse in einem attraktiv geschmückten Veranstaltungssaal und wurden zudem mit Gratislimonade und Krapfen verwöhnt.



Ein dankbares Publikum – begeisterte Kinder verfolgten die Vorstellung

Foto: Raika Mieminger Plateau

Hotel Schwarz sucht für langjährige Mitarbeiter Wohnungen in Mieming.

Bitte melden beim
Hotel Schwarz,
Familie Pirktl,
Telefon 05264/5212

Zu mieten gesucht:

Junge Familie mit einem Kleinkind sucht **Wohnung oder kleines Haus im Raum Mieming!**

Melden Sie sich bitte bei:
Frau Dea Simone,
Tel. 0650/6353400.

Neuwahlen bei der Musikkapelle

Am 16. Jänner 2004 hielt die Musikkapelle ihre ordentliche Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Ausschusses ab. Im Beisein von Bgm. Dr. Siegfried Gapp und Kulturreferent Ulrich Stern ließ Obmann Florian Schöpf das abgelaufene Musikjahr nochmals Revue passieren. Er sieht die Höhepunkte für die Musikkapelle einmal im sehr gut gelungenen Frühjahrskonzert und weiters im Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Untermieming.

Die CD-Aufnahme zugunsten der Kirchenrenovierung in Untermieming möchte er besonders hervorheben, weil die Musikkapelle maßgeblich daran mitgewirkt hat.

Für Kapellmeister Christian Holzeis war es wichtig zu betonen, dass die Musikkapelle viel zum Gemeinleben in Mieming beiträgt. Er nennt 61 Ausrückungen der gesamten Musikkapelle und diversen kleinen Gruppen. Allein 30 Ausrückungen sind für die Messgestaltung in Untermieming und Barwies. Weiters hat er sich beim Ausschuss und den Musikanten für die geleistete Arbeit im letzten Jahr bedankt.

Ein weiterer Höhepunkt im letzten Musikjahr war sicherlich die Cäcilienfeier, denn wir konnten drei Musikkameraden für ihre langjährige Zugehörigkeit zur Musikkapelle auszeichnen. Michael



Foto: Andreas Fischer

Köll für 25 Jahre, Siegfried Plattner für 50 Jahre und Anton Holzeis für 70 Jahre aktiver Musikant bei der Musikkapelle Mieming. Danke!

Auch Jugendreferent Andreas Fischer konnte bei der Jahreshauptversammlung sehr Positives berichten. Sechs Jungmusikanten haben im letzten Jahr das Leistungsabzeichen in Bronze bestanden und somit einen Beitrag zur Qualitätssicherung unserer Musikkapelle geleistet.

Mit Stolz konnte er auch berichten, dass die Musikkapelle Mieming das Glück hat, eine Nachwuchskapelle zu besitzen und diese bereits verschiedenste Ausrückungen absolviert.

Nach den Berichten des Ausschusses übernahm Bgm. Dr. Siegfried Gapp den Vorsitz für die Neuwahlen.

Neue Ausschussmitglieder: Johannes Spielmann Obmann, Christian Holzeis Kapellmeister, Martin Schlierenzauer Obmann-Stv., Andreas Fischer Kapellmeister-Stv., Nicole Kranebitter Jugend-

referent, Markus Reich Kassier, Stefan Pickelmann Schriftführer, Michaela Klieber Notenwart, Florian Schöpf Instrumentenwart, Hannes Post Monturenwart, Daniel Fischer Chronist, Michael Köll Kameradschaftspfleger, Walter Gantioler und Michael Sonnweber Kassprüfer.

Abschließend bedankten sich Bgm. Dr. Siegfried Gapp und Kulturreferent Ulrich Stern für die hervorragende Jugend- und Öffentlichkeitsarbeit der Musikkapelle.

Sie wünschen den Musikanten und dem neuen Ausschuss alles Gute für die Zukunft.

Die Musikkapelle Mieming möchte sich auf diesem Weg nochmals für den zahlreichen Besuch unseres Frühjahrs- und Kirchenkonzerts bedanken und auch für die großzügigen Spenden anlässlich des Silvesterblasens.

Danke!

Text: Stefan Pickelmann

LIMAS

**HOURA -
NOUS PARTONS
EN FRANCE!**

**HURRA -
WIR FAHREN NACH
FRANKREICH!**

Das Jugendcamp findet heuer wieder in Frankreich statt.

Termin: 11.07.-17.07.2004

Wer hat Lust mitzufahren?

Interessierte im Alter von ca. 10 bis 12 Jahren melden sich bitte aus organisatorischen Gründen bis Ende März bei

Barbara Plattner:

05264/5227 o. 0664/4040815
bzw.

Bernadette Kohl:

05264/5683 o. 0699/12378351

Wir freuen uns,
wenn viele mitmachen!!!



Jahresrückblick der Mieminger Bergler

Auch im abgelaufenen Jahr war der Mieminger Berglerverein wieder sehr aktiv. Unser Programm umfasste 18 Veranstaltungen, Wanderungen und Ausflüge. Im Februar waren wir zweimal rodeln. Im März hatten wir unseren Faschingsausklang im Berglerlokal. Im April trafen wir uns zu einem Kegelabend im Sportzentrum Telfs, der so gut besucht war, dass wir beschlossen haben, wieder einmal kegeln zu gehen. Auch an den Münzsammlerfestln beteiligten wir uns. So versorgten wir am Palmsonntag gemeinsam mit dem Tscheggenverein die Kirchgeher mit Speis und Trank. Im April trafen wir uns zu unserer ersten Wanderung durch die Rosengartenschlucht bei Imst. Am Pfingstmontag stand eine Almenwanderung im Holzgau am Programm. Im Juni fuhren wir dann ins Unterland, wo wir im Bereich des Kitzbühler Horns ebenfalls eine Almenwanderung veranstalteten. Im Juli erkletterten wir mit dem Neuner Toni den Furgler. Am 10. August fand unsere Gachen-Blick- Messe statt mit anschließendem gemütlichen Beisammensein am Kohlplatzl. Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit nochmals bei Pfarrer Mag. Herbert Draxl bedanken. Im August führte uns eine Wanderung zur Anhalter Hütte. Unsere Bergspezialisten bezwangen dabei auch den Tschachaun. Im September beteiligten wir uns an einer Wanderung im Rahmen des TT -Wandercups, die im Raum Ratschings über mehrere Almen führte. Im September gab es einen Ausflug ins Montafon und zum Silvretta-Stausee, wo uns eine zufällig anwesende holländische Trachtengruppe mit Tänzen aus der Jahrhundertwende erfreute. Zum Abschluss unserer Wandersaison fuhren wir ins Gschnitztal und wanderten zur Laponessalm. Im November veranstalteten wir im Berglerlokal einen Törggeleabend, wobei es recht lustig zuging. Auch zum Kegeln trafen wir uns erneut in den Telfer Sportanlagen. Der Berglerverein beteiligte sich auch wie jedes Jahr beim Weihnachtsmarkt in unserer Partnergemeinde Limas. Wir verwöhnten unsere französischen Freunde mit Produkten aus unserer Region und sie revanchierten sich mit Speisen und Produkten aus dem Beaujolais. Zum Abschluss unseres regen Vereinslebens trafen wir uns am 13. Dezember zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier in unserem Lokal. Wir finden, es war wieder ein sehr erfolgreiches Jahr für unseren Verein und unsere Mitglieder. Wir hoffen auch weiterhin auf ein reges Interesse bei unseren

Veranstaltungen und Ausflügen und laden alle Wander- und Bergfreunde herzlich ein, sich ebenfalls an unserem Verein zu beteiligen und an unseren geführten Wanderungen und Bergtouren teilzunehmen. Auch für wenig Sportliche wird immer ein Programm geboten, bei dem das gesellige Beisammensein nicht zu kurz kommt. Abschließend noch ein Vergelt's Gott allen Helferinnen und Helfern in unserem Verein und wir grüßen alle mit einem "Berg Heil".

Vorschau für die Monate März/April

27.3. 19 Uhr Kegeln im Sportzentrum Telfs, 12. 4. 11 Uhr Wanderung über den Ochsenbründl-Steig zum Alplhaus. Diesbezügliche Anfragen und Anmeldungen bitte an den Obmann Franz Ropic, Tel. 05264/5763.

Am 10. Jänner fand im Berglerlokal die

Jahreshauptversammlung mit der Neuwahl des Ausschusses statt. Dieser setzt sich nun wie folgt zusammen: Obmann: Ropic Franz, Obermieming 163, Obmann-Stv.: Sagmeister Werner, See 90, Schriftführer: Zagorz Christian, Telfs, Kassier: Sarg Otmar, Weidach 9, Beiräte: Feiersinger Herta, Telfs, Bianchi Wolfgang, Unterweidach 26, Kassaprüfer: Sprenger Karl, Stöttlweg 227, Mössmer Karl, Unterweidach 20. Zehn Jahre hat Karl Mössmer als Obmann die Geschicke des Vereins geleitet und ebenfalls viele Jahre war Sepp Habicher als Chronist und Wanderführer tätig. Beiden sei für ihre Tätigkeiten im Vorstand herzlichst gedankt und wir freuen uns, dass sie auch weiterhin dem Verein mit Rat und Tat zur Verfügung stehen werden.

(Sandra Zagorz)

Raiffeisenbank Mieminger Plateau unterstützt äußerst interessanten Ausflug

(VL Andrea Grüner) Der besondere Ausflug der 2. Klasse der Volksschule Barwies zum "Dialog im Dunkeln" nach Innsbruck wurde von der Raika Mieming durch den Kauf der Eintrittskarten für jedes Kind großzügig unterstützt. Die Schüler konnten eine Stunde lang bei absoluter Lichtlosigkeit durch einen unvorstellbar großen schwarzen Raum spazieren und durch intensiven Einsatz der Sinne alles Unsichtbare entdecken. Mit der

Kraft ihrer Fantasie wanderten sie durch enge Schluchten, über Brücken, am Rande eines Waldes, über duftende Wiesen und selbst eine Bootsfahrt, bei der sie ebenfalls überhaupt nichts zu sehen bekamen, blieb nicht aus. Den Schülern, den Begleitpersonen Rita Feichter und Marion Spielmann und der VL Andrea Grüner wird diese spannende, lichtlose Wahrnehmung als beeindruckendes, unvergessliches Erlebnis in tiefer Erinnerung bleiben.



Foto: Hannelore Strigl

Neue Funkgeräte für die Bergrettung Mieming

Eine der wichtigsten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Bergrettungseinsatz ist eine funktionierende Kommunikation. Dass die Funkausrüstung der Bergrettung Mieming in die Jahre gekommen ist, mussten die Männer der Ortsstelle bei Übungen, aber auch in heiklen Einsatzsituationen erfahren.

Dietmar Krug, der Ortsstellenleiter der Mieminger Bergrettung, über die Neuanschaffung:

"Das Jahr 2003 konfrontierte uns erneut und des öfteren mit unserem Schwachpunkt Funk. Die Ausstattung unserer Einsatzmannschaft mit modernen Funkgeräten war aus Sicherheitsgründen unumgänglich. Die große Investition schreckte uns vorerst sehr, da unsere finanziellen Mittel beschränkt sind. Die Bergrettung ist ein Verein und verfügt über kein gesetzlich verankertes, fixes Budget. Wir sind in unserer Arbeit immer wieder auf die finanzielle Unterstützung von Land und Gemeinden, Förderern und Sponsoren angewiesen. Nur durch die großzügige Haltung der oben Angeführten sind die wachsenden Anforderungen an die Bergrettung zu bewältigen."

An dieser Stelle sei allen Gönnern der Bergrettung ein herzliches Dankeschön ausgesprochen!



Foto: Daniel Fischer

Unser besonderer Dank gilt jenen, die sich spontan zu einer namhaften Spende für die neue Funkausrüstung der Bergrettung Mieming entschlossen haben:

Fa. Baumeister Grüner, Mieming;
Agrargemeinschaft Obermieming,

Mieming; Hotel Schwarz, Mieming;
Fa. Wolf Fertigungs- und Fügetechnik,
Wildermieming; Raiffeisenkasse Mie-
ming; Agrargemeinschaft Weissland,
Obsteig; Agrargemeinschaft Barwies,
Mieming; Radsport Krug, Mieming.

Radspportclub Krug, Mieming Vorschau auf 2004

Beflügelt durch die tollen Leistungen in der vergangenen Saison wurde bereits Anfang Dezember mit dem Training begonnen. Seit Anfang Jänner stehen

verschiedene Freiluftsportarten wie Halblentraining und Ergometertraining auf dem Programm. Bereits im April stehen schon die ersten Rennen an, von den ins-



gesamt 15 Wettkämpfen im Jahr. Saisonhöhepunkte für die Jugendlichen sind heuer sicher die Österr. Meisterschaften in Windhaag-OÖ und die Tiroler Meisterschaften in Sölden.

Natürlich sind auch wir als Veranstalter sehr aktiv. Am 22. März findet das Kinderrennen statt. Den Mieminger Plateau-Marathon veranstalten wir heuer wieder am 18. September. Um unseren Fahrern die Möglichkeit zu geben, ihr Talent und Können zu zeigen, haben wir uns für ein Austria Youngstercup-Rennen beworben und auch zugesprochen bekommen. Dieses Rennen findet am 19. September am Grünberglift statt. Wenn Jugendliche Interesse haben, dem Verein beizutreten, oder auch nur einmal kennenzulernen, gibt es Infos bei Radsport Krug, Tel. 5858.

Der Obmann Georg Krug

Mieminger Jugendliche machen Europapolitik

(us) Ende Jänner fand in Stams und Innsbruck die nationale Sitzung des Model European Parliaments (MEP) statt. Mit dabei zwei junge Mieminger Christophe Kohl und Christoph Neuner.

Christophe Kohl ist schon seit einem Jahr Mitglied dieses Parlaments und nahm bereits bei einer internationalen Sitzung in Athen als Vertreter Österreichs teil. Dank seiner hervorragenden Leistungen im Ausland wurde der engagierte Mieminger zum Präsidenten des nationalen MEP ernannt. Seine Aufgabe war es, die Tagung in Tirol zu organisieren, koordinieren und zu leiten. Christoph Neuner wurde vom Meinhar-

dinum Stams als Delegierter, auf Grund seines politischen Wissens und seinen perfekten Englisch-Kenntnissen, in das Parlament entsandt.

Ziel der nationalen Sitzung des MEP ist es, aus 36 österreichischen Jugendlichen die Besten auszuwählen, die dann Österreich bei den internationalen Sitzungen in Paris, Warschau, Budapest oder Luxemburg vertreten. Dort werden dann Resolutionen zu europäischen Zukunftsthemen verfasst und dann, falls sie in der Plenarsitzung verabschiedet werden, der europäischen Kommission und dem Präsidenten des europäischen Parlaments vorgelegt.

Das Model European Parliament stößt auch bei den Landespolitikern auf großes Interesse, so beglückwünschten LH DDr. Herwig van Staa, LR Elisabeth Zanon und LR Sebastian Mitterer die beiden Mieminger Europaparlamentarier.

Vor allem Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp unterstützt die beiden Christoph(e)s und machte sich bei der Sitzung in Stams selbst ein Bild von der Arbeit des Mieminger Junior Präsidenten und des jungen Europaparlamentariers.

Wer weiß, vielleicht sitzen sie schon bald im richtigen europäischen Parlament. Das Zeug dazu haben sie auf jeden Fall!

Englischer Abend der Hauptschule Mieming

(m.k.) Am 16. Jänner 2004 gestalteten die zweiten und dritten Klassen der Hauptschule einen englischen Abend, um so finanzielle Unterstützung für die heurige Englandfahrt zu bekommen. Unter der Leitung von Egger Andreas und sehr schön geschminkt von Bstieler Cornelia spielte die 2. Klasse "Secret Gate" und die 3. Klasse führte das Stück "Planet" unter der Leitung von Monika Krabacher auf. Zu einem unterhaltsamen Abend trug auch Frau Gantioler Susanne bei, die mit den Mädchen wieder ein tolles Tanzprogramm einstudiert hatte.

Die Eltern der Schüler und Schülerinnen der 3. Klassen organisierten ein fantastisches Buffet und so blieb eine ansehnliche Summe, um die heurige Londonfahrt zu unterstützen. Die Schüler und Lehrer bedanken sich nochmals bei allen für das große Interesse und die finanzielle Unterstützung.



Eislaufen in Barwies

(Edith Frauenhoffer) Ein großes Lob dem Volksschuldirektor Hans Christian Ringer, Herrn Andreas Oberleitner und Herrn Anton Perktold, die in diesem

Winter mit enormem Zeitaufwand den einzigen Eislaufplatz in Mieming zu Stande gebracht haben.



Eine Idee allein ist zu wenig – auf die Ausführung kommt es an! Hans Christian, Andreas und Toni bei der nächtlichen Platzpflege.

Foto: Peter Ringer



Zwei Mieminger im Iran

Ein Tourist und ein Helfer erzählen

(Karl Pleiner) Zu Ostern 1995 packte Großvater wieder die Reiselust nach fernen Ländern und die Gruppenreise in den Iran begann. Von TEHERAN und dem antiken REY ging die Reise nach SHIRAZ, der berühmten Rosenstadt. Am nächsten Tag im antiken PERSEPOLIS (etwa 500 vor Christi) bewunderten wir den Hundertsäulensaal des Xerxes, die Audienzhalle Apadana mit den wunderbaren Treppenreliefs und den Palast des Darius.

Die Reise führte uns jetzt über KERMAN in der trockenen Salzwüste nach BAM: Oasenstadt in der Lut-Wüste mit dem alten Geisterkastell. Auf unseren Photos ist BAM zu sehen, wie es bis Dezember 2003 war.

Durch das furchtbare Erdbeben im Südosten des Iran wurde auch BAM, diese einmalige Wüstenstadt mit der berühmten Burg total zerstört. Diese Naturkatastrophe vernichtete auch fast 40.000 Menschen. Hilfe kam auch aus Tirol.



Die 2000 Jahre alte Burg von Bam vor dem Erdbeben

Foto: Pleiner



Zerstörtes Weltkulturerbe Burg von BAM

Fotos: Scheibler



Obst. Scheibler wird vom Geologen Mjr. Dr. Leithner informiert; links ein steirischer Freiwilligenhelfer

Erdbeben 26. Dez. 2003 früh. Als wir am 27.12. in der 100.000 Einwohner Stadt zur Suche nach Überlebenden ankamen, waren wir über das Ausmaß tief betroffen.

Trotz Einsatz der Hundeführer der Hun-

debrigaden und bestausgerüsteter Such- und Bergeteams des Bundesheeres und 1700 internationalen Helfern hatten wir keine Chance auf Lebendbergung. 41.000 Tote und auf Grund alter Bautechnik (Lehmziegel mit Stroh gemischt und Ei-

als Bindemittel) lagen nur mehr Schutthaufen vor uns. Die Bilder sagen alles aus... Dennoch wird Bam bald wieder aufgebaut werden!!!

Fritz Scheibler, Obst.

Spende der Schützenkompanie für Kirchenrenovierung!



Der Ausschuss der Schützenkompanie beschloss, die Hälfte des ordentlichen Gemeindegeldes des vergangenen Jahres dem Kirchenrenovierungsausschuss für die Renovierung der Pfarrkirche Untermieming zu spenden. Hauptmann Erwin Pohl überreichte den Scheck im Rahmen der Jahreshauptversammlung an Pfarrer Herbert Traxl und Bgm. Siegfried Gapp



Der Bürgermeister gratuliert Christoph Kohl und Christoph Neuner zu ihren hervorragenden Leistungen. Christoph Neuner wird als Mieminger Österreich in Luxemburg vertreten. Christoph Kohl als Präsident der nationalen Versammlung für 2004 steht als internationaler Verhandlungsleiter zur Verfügung. Wir sind stolz auf unsere engagierte Jugend



Der Bürgermeister und der Bezirkshauptmann gratulieren Franz und Olga Haselwanter zur goldenen Hochzeit und Franz zum 80. Geburtstag

Freiwillige Helfer im Altenheim – nur billige Arbeitskräfte oder steckt mehr dahinter?

Ein strahlender Tag am Mieminger Plateau, Frau S. wird von ihrem Sohn für eine Spazierfahrt im Rollstuhl abgeholt, eine Mitbewohnerin käme auch gerne an die frische Luft, aber ihre Angehörigen haben tagsüber keine Zeit.

Frau H., eine Mindestrentnerin, soll von Untermieming ins Doktorhaus zur Blutkontrolle, die Fahrt mit der Rettung käme für sie auf 15 €, ein freiwilliger Helfer holt sie und bringt sie wieder zurück.

Im Altersheim werden mit Begeisterung Bilder gemalt, zwei freiwillige Helfer unterstützen die Arbeit, die für einen allein nicht zu machen ist.

Besuche, Musizieren, Ratscherlen, Malen, Spazieren, Unterstützung bei Erledigungen, Aufgaben für ehrenamtliche Helfer gibt es viele. Egal ob man einmal in der Woche oder nur einmal im Monat eine Stunde Zeit hat, wenn sich genug Menschen für diese Aufgabe finden, verbessert sich der Alltag im Heim. Vergleichen möchte ich dies mit einem guten Cappuccino: der Kaffee sind die ausgebildeten Mitarbeiter bei ihrer Arbeit, der gute Milchschaum ist das besondere Engagement im Team, aber der Schokostreusel – das sind die ehrenamtlichen Mitarbeiter und solche suchen wir. Seien Sie Schokostreusel für die alten Menschen in den Heimen.

Wir werden in dieser und den nächsten Gemeindezeitingen ähnlich wie in Stellenanzeigen Helfer suchen. Wichtig bei diesen Hilfeleistungen sind Vereinbarungen, die von beiden Seiten eingehalten werden. Es sollten klare Regelungen sein, wann, wie oft und zu welcher Zeit jemand seine Hilfskraft zur Verfügung stellt. Auch eine Beendigung soll problemlos möglich sein.

Judith SEIDL, Heimleiterin

Altersheim St. Josef in Untermieming

Wer kann einmal im Monat oder alle zwei Monate am besten zwischen 14.30 und 15.00 Uhr mit unseren Bewohnern singen?

Natürlich lässt sich auch eine andere Zeit vereinbaren. Bitte melden Sie sich unter Tel. 05264-5335 (Fr. Seidl oder Fr. Zimmermann)

CD & DVD - kopieren:

(egk) Haben Sie sich auch schon wie folgt geärgert? Sie kaufen eine neue CD – leider hören Sie keine Musik – weder im CD-Player des Auto-Radios, noch im, zugegebenermaßen, alten CD-Player im Wohnzimmer?

Auch auf die Gefahr hin von allseits bekannten Programmen zu schreiben, die das Kopieren sämtlicher CD's und DVD's ermöglichen, egal welchen Kopierschutz die Originale aufweisen, hier seien sie genannt, die meines Erachtens ultimativen Kopierprogramme:

- CloneCD (Version: 4.3.1.9)
Firma: elby
- CloneDVD (Version: 1.3.11.2)
Firma: elby
- AnyDVD (Version: 3.0.0.7)
Firma: SlySoft

Ich brauche an dieser Stelle keine ausführliche Anleitung zu oben genannten Programmen zu geben. Nur eines: als Voraussetzung zum Kopieren muss AnyDVD gestartet sein.

Um alle oben genannten Programme frei

zu schalten bedarf es pro Programm eines Registrationscodes. Dieser kann gekauft werden oder Sie begeben sich auf die Suche nach einem Crack oder Keygen – Programm für die jeweilige Version.

Aber Achtung bei diesen Homepages! Installieren Sie auf keinen Fall irgendwelche Programme, auch wenn diese lästigerweise immer wieder in den Vordergrund drängen. Einfach mit Klick aufs X abbrechen. Falls Probleme auftreten, fragen Sie sicherheitshalber jemanden Ihres Vertrauens. Viel Erfolg!

Und bevor ich's vergesse: Bitte verwenden Sie oben genannte Software nicht, um illegale Kopien anzufertigen!!! Sie werden jedoch mit der kopierten CD die Musik im Auto und auch im Wohnzimmer genießen können und das Original wird geschont.



http://www.elby.ch/en/products/clone_dvd/index.html



<http://www.slysoft.com/de/>

Bei Fragen, Anregungen, oder, falls gar der Wunsch erwacht, die IT-Ecke mitzugestalten, so schreibt an folgende E-mail-Adresse:

edvgemz_mieming@hotmail.com, oder schriftlich an die Gemeindezeitung – Antwort wird garantiert.

IT-Lexikon:

Registrationscode = Code(Key) meist bestehend aus einer Abfolge von Buchstaben und Zahlen, um eine Software frei benutzen zu können.

Keygen = Abkürzung für Key-Generator, also Schlüssel-Generator

Crack = Programm, das den Zugang für ein anderes Programm erschließt

Nun noch ein Link zu einem Online-Computerlexikon:

<http://www.computerlexikon.com>

Altersheim St. Josef in Untermieming

Wir suchen Hausfrauen oder Pensionisten mit Führerschein für kurze Fahrten mit unseren Bewohnern von Untermieming zur Bank oder nach Barwies.

Sie hinterlassen Ihre Telefonnummer bei uns und werden einen Tag vorher angerufen, wenn Sie Zeit haben sagen Sie zu, sonst versuchen wir es ein anderes Mal. Wenn Sie für diese Aufgabe Zeit und Lust haben, melden Sie sich unter

Tel. 05264-5335

(Fr. Seidl oder Fr. Zimmermann)

Altersheim St. Josef in Untermieming

Dringend gesucht werden lesefreudige Personen, die am Vormittag hin und wieder eine Geschichte vorlesen?

Vielleicht fühlen gerade Sie sich angesprochen, dann melden Sie sich unter Tel. 05264-5335

(Fr. Seidl oder Fr. Zimmermann)

Optimale Betreuung der Computersysteme

(hc) Im Jahre 1998 bot Herr Gebhard Außerlechner als interessierter Vater einer Untermieminger Volksschülerin bereitwillig der Schule seiner Tochter seine Hilfe bei einem Problem mit neu angeschafften Computern an. Eine Hilfeleistung mit unabsehbaren Folgen, denn mit höchster Professionalität wurde unter seiner Führung ein richtungsweisendes IT-Netzwerk an der Volksschule Untermieming errichtet, das den Kindern Zugang zu den reichhaltigen, modernsten Bildungsangeboten unserer Zeit bietet. Die bei der Errichtung und Betreuung des Systems gesammelten Erfahrungen und das daraus resultierende technische Know-how kamen schließlich auch den Kindern und

Lehrpersonen an der Volksschule Barwies zu Gute, denn 2001 wurde auch dort eine gleichwertige Anlage installiert. Herr Gebhard Außerlechner beschränkt sich aber nicht nur auf die arbeits- und zeitintensive Betreuung und Ergänzung der beiden Netzwerke, die er mit großem persönlichem Einsatz gewährleistet. Als Kursleiter im Rahmen der Erwachsenen Schule Mieminger Plateau gibt er seine beachtlichen Fachkenntnisse sowohl Einsteigern als auch Fortgeschrittenen weiter. Zu diesem Zweck hat er einen umfassenden Lehrgang konzipiert, der Sicherheit und Freude im Umgang mit dem heute beinahe schon unentbehrlichen Computer garantiert.



Kompetent und verlässlich – Herr Gebhard Außerlechner bei der Arbeit

Foto: HC Ringer

Wirtschaft im ZOOM

von Monika Krabacher



Werner und Coral Wachter

Die Firma EDELWEISS BIKE TRAVEL beweist, dass auch eine weltweit arbeitende Firma ihren Sitz in Mieming haben kann. Ein Gespräch mit Werner Wachter.

Seit wann gibt es die Firma Edelweiss Bike Travel?

Im Herbst 1980 beschlossen wir, unser Leben durch die Gründung dieser Firma völlig neu zu gestalten.

Warum gerade Motorradreisen?

Ich fuhr immer schon gerne Motorrad und auf meinen Reisen erkannte ich die Möglichkeit, durch gute Organisation von Motorradreisen in eine Marktlücke vorzustoßen. Meine Arbeit sollte mir auch Spaß machen. Ich überzeugte meine Frau Coral, dass wir Erfolg haben würden und sie war von da an meine Firmenpartnerin und eine große Unterstützung bei der Durchsetzung meiner Pläne.

Was genau bietet eure Firma?

Ein Kunde, der sich für eine Reise mit Edelweiss Bike Travel entscheidet, bekommt als volles Service eine Broschüre mit Informationen über das Reiseland, eine Vorschlagsliste für Bekleidung und Ausrüstung, für Sicherheits-, Verkehrs- und Notfallverhalten, eine Hotelliste und eine Fahrtrutenbeschreibung. Unsere Tourteilnehmer bekommen auch T-Shirts, Poloshirts oder Kappen. Gut ausgebildete Tourguides fahren voraus, betreuen die Gruppe, sorgen für einen reibungslosen Ablauf und gute Stimmung, ein Begleitfahrzeug mit Anhänger bietet die Möglichkeit, zu Mittag ein Picknick vorzubereiten und bringt dann das Gepäck schon in das nächste Hotel. Bei Pannen bemühen wir uns, ein Ersatzmotorrad innerhalb kürzester Zeit zur Verfügung zu stellen.

Hat kein anderes Unternehmen solche Art von Motorradreisen angeboten?

Wir waren die erste Firma, die dieses umfassende Service in Europa im Programm hatte.

Wie seid ihr nach Mieming gekommen?

Wir lebten in Deutschland, als Österreicher wollte ich aber gerne in meine Heimat zurück. Unsere Liebe zum Gebirge und

zum Sport ließ uns einen Wohnort suchen, der in der Nähe eines Flughafens lag und uns doch genügend Sportmöglichkeiten für unsere Freizeit bot. Im Juli 1981 übersiedelten wir nach Mieming.

War Edelweiss Bike Travel von Anfang an ein Erfolg?

Natürlich gab es am Anfang

Zweifel an der Richtigkeit unserer Entscheidung. Im ersten Jahr organisierten wir nur eine einzige Tour. Wir starteten in Innsbruck, überquerten zahlreiche Alpenpässe bis an die französische Riviera. Über Florenz, Venedig und den Großglockner kehrten wir an unseren Ausgangspunkt zurück. Wir hatten nur 10 Teilnehmer. Im dritten Jahr waren es schon über 200 auf verschiedenen Reisen und im Jahr 2003 waren es weltweit bereits 2 116 Kunden und wir hoffen, auch heuer wieder zulegen zu können.

Wer sind eure Kunden?

In erster Linie wollten wir Kunden aus Übersee unbeschwerten Motorradurlaub in Europa bieten, aber schon seit 1983 organisieren wir Touren in Amerika und anderen Ländern. Neben Europa und Amerika gibt es inzwischen Reiseziele in Afrika, Australien und Neuseeland.

Dass unser Konzept Erfolg hat, beweist die Tatsache, dass Edelweiss Bike Travel für die 10 wichtigsten Motorradjournalisten eine Reise in Südafrika organisieren durfte, trotz ca. 50 amerikanischer Konkurrenten. Darauf sind wir sehr stolz.

Seit Dezember 1994 wohnt ihr im Gewerbegebiet?

Unsere Firma wurde immer größer und wir brauchten mehr Platz: ein Bürogebäude für unsere Angestellten, eine große Garage für unsere Motorräder und Ausrüstungsgegenstände für die Touren. Für uns war es wichtig, dass uns unsere Kunden aus Übersee auch nachts erreichen konnten, daher musste auch die Wohnung in der Nähe des Büros sein.

Wieviele Angestellte habt ihr?

Im Büro in Mieming arbeiten 8 Leute im Marketing und zur Organisation aller Touren.

Weltweit haben wir 30 bis 35 Tourguides unter Vertrag, die unsere Gruppen betreuen.

Welche Ausbildung müssen eure Angestellten vorweisen?

Sie müssen ausgezeichnetes Englisch sprechen, da die meisten unserer Kunden aus

englischsprachigen Ländern kommen. Sie sollten Motorradfahrer sein oder zumindest gerne als Beifahrer mitmachen. Eine gute Voraussetzung ist, wenn man schon einmal im Tourismusgeschäft gearbeitet hat. Wir haben auch Abgänger der Handelsakademie beschäftigt.

Habt ihr eure Entscheidung, die Firma von Mieming aus zu betreiben, je bereut?

Nein, unsere Angestellten erholen sich in ihren Arbeitspausen gerne in dieser schönen Landschaft und dank des Internets und Telefons sind wir im Büro in kürzester Zeit mit aller Welt in Verbindung.

Ich danke für das Gespräch und wünsche weiterhin viel Erfolg!

Flächenwidmungsplanänderung Nr. 125

Kundmachung

Es wird gemäß § 68 Abs. 1 i.V.m. § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 – TROG 2001, LGBl. Nr. 93, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Mieming in seiner Sitzung vom 14. Aug. 2003 unter Pkt. 11 der Tagesordnung die Erlassung folgender Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Mieming gemäß § 68 Abs. 1 i.V.m. § 64 Abs. 5 TROG 2001 beschlossen hat.

1. Umwidmung im Bereich der Gst. 2556/1, 2555/2, 2556/2 und 2557/1 alle Grundbuch 80103 Mieming, von Freiland in Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude - Laufstall gemäß § 47 TROG 2001.

Diesem Beschluss wurde mit Bescheid der Tiroler Landesregierung vom 5. Jänner 2004, Zl. Vel-2-209/27-4, gemäß § 68 Abs. 1 i.V.m. § 66 Abs. 4 TROG 2001 die aufsichtsbehördliche Genehmigung **erteilt**.

2. Umwidmung im Bereich des Grundstückes 2555/1, Grundbuch 80103 Mieming, von Freiland in Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude - Laufstall gemäß § 47 TROG 2001.

Diesem Beschluss wurde mit Bescheid der Tiroler Landesregierung vom 5. Jän. 2004, Zl. Vel-2-209/97-4, gemäß § 68 Abs. 1 i.V.m. § 66 Abs. 4 TROG 2001 die aufsichtsbehördliche Genehmigung **versagt**.

Die Änderung des Flächenwidmungsplans tritt gemäß § 68 Abs. 1 i.V.m. § 67 Abs. 1 TROG 2001 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Gemeinde.

Der Flächenwidmungsplan liegt gemäß § 67 bs. 3 TROG 2001 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Angeschlagen am 21. Jän. 2004

Als sie noch mit Puppen spielten



Karikatur Gerhard Strizel

(hc) Das hübsche Mädchen im Dirndl, das so brav zum Fotografen blickt, ist nun selbst Mutter von vier Kindern und Bäurin auf einem großen Bauernhof, der seit 1635 im östlichsten Ortsteil Miemings steht. Kurioserweise hat sie von dort aus direkten Sichtkontakt zu ihrem elterlichen Hof, auch wenn sich der im Obsteiger Weiler Gschwent befindet. Vollerwerbsbauern haben sich bestimmt nicht über mangelnde Arbeit zu beklagen – dennoch nimmt sie sich immer wieder Zeit für die Anliegen einer größeren Gemeinschaft und beschränkt ihr Engagement nicht auf die vielfältige Arbeit auf



dem eigenen Hof. Übrigens: Ihr großer Bruder, der links im Bild die Hennen füttert ist auch ein Mieminger geworden, er lebt in Barwies und kennt sich gut mit Autos aus.

Haben Sie die gesuchte Person anhand des Fotos und der Kurzbeschreibung erkannt? Wenn ja, teilen Sie es ihr doch beim nächsten Treffen mit!

LÖSUNG der letzten Ausgabe:

Der stolze Bub im selbstgestrickten Pullover in der Dezember-Ausgabe war übrigens der Chefredakteur der Mieminger Dorfzeitung, Kulturreferent Ulrich Stern aus Fronhausen.

Aktenzeichen: Allgemeiner Bebauungsplan Nr. 050/03

Kundmachung

Es wird gemäß § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 – TROG 2001, LGBL. Nr. 93, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Mieming in seiner Sitzung vom 10.4.2003 unter Pkt. 5 der Tagesordnung die Erlassung des folgenden allgemeinen Bebauungsplans gemäß § 65 Abs. 4 TROG 2001 beschlossen hat:

im Bereich der Gst. 8302/2, 8303/2, 8309/2, 8310/2 und 8311/2 zur Gänze lt. Plan, KG Mieming



Der allgemeine Bebauungsplan tritt gemäß § 67 Abs. 1 TROG 2001 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Gemeinde.

Der Bebauungsplan liegt gemäß § 67 Abs. 3 TROG 2001 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Angeschlagen am: 16. Jän. 2004

Aktenzeichen: Allgemeiner Bebauungsplan Nr. 049/03-002A/03

Kundmachung

Es wird gemäß § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 – TROG 2001, LGBL. Nr. 93, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Mieming in seiner Sitzung vom 10.4.2003 unter Pkt. 6 der Tagesordnung die Erlassung des folgenden allgemeinen Bebauungsplans gemäß § 65 Abs. 4 TROG 2001 beschlossen hat:

im Bereich der Gst. 10732, 10771, 10806 (Weg) u. 10772 (Weg) alle zum Teil, Gst. 10731/1 und 10765 zur Gänze lt.

Plan, KG Mieming.



Der allgemeine Bebauungsplan tritt gemäß § 67 Abs. 1 TROG 2001 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Gemeinde.

Der Bebauungsplan liegt gemäß § 67 Abs. 3 TROG 2001 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Angeschlagen am: 16. Jän. 2004

Aktenzeichen: Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan
Nr. ABP024B/03 u. EBP 024B/03

Kundmachung

Es wird gemäß § 68 Abs.1 i.V.m. § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 – TROG 2001, LGBL. Nr. 93, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Mieming in seiner Sitzung vom 4. Dez. 2003 unter Pkt. 5 der Tagesordnung die Erlassung folgender Änderung eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplans gemäß § 68 Abs. 1 i.V.m. § 65 Abs. 4 TROG 2001 beschlossen hat:



im Bereich des Gst. 8286/6, 8286/10 zur Gänze und 10091 (Weg) zum Teil, KG Mieming, Die Änderung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplans tritt gemäß § 68 Abs. 1 i.V.m. § 67 Abs. 1 TROG 2001 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Gemeinde.

Der Bebauungsplan liegt gemäß § 67 Abs. 3 TROG 2001 während der Amtsstunden im

Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Angeschlagen am: 27. Jän. 2004

Aktenzeichen: Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan
Nr. ABP 056/03/EBP 056/03

Kundmachung

Es wird gemäß § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 – TROG 2001, LGBL. Nr. 93, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Mieming in seiner Sitzung vom 14.10.2003 unter Pkt. 10 der Tagesordnung die Erlassung des folgenden allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplans gemäß § 65 Abs. 4 TROG 2001 beschlossen hat:



im Bereich der Gst. 10822 und 10823 (Weg) beide zum Teil lt. Plan, KG Mieming, Der allgemeine und ergänzende Bebauungsplan tritt gemäß § 67 Abs. 1 TROG 2001 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Gemeinde. Der Bebauungsplan liegt gemäß § 67 Abs. 3 TROG 2001 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Angeschlagen am: 16. Jän. 2004

Abgenommen am: Mieming, 15. Jän. 2004

Der Bürgermeister: Siegfried Gapp

Aktenzeichen: Ergänzender Bebauungsplan Nr. 010C/03

Kundmachung

Es wird gemäß § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 – TROG 2001, LGBL. Nr. 93, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Mieming in seiner Sitzung vom 4. Dez. 2003 unter Pkt. 4 der Tagesordnung die Erlassung folgender Änderung des ergänzenden Bebauungsplans gemäß § 65 Abs. 4 TROG 2001 beschlossen hat:

im Bereich des Gst. 11172 zur Gänze, 11174 (Weg) zum Teil, KG Mieming,



Die Änderung des ergänzenden Bebauungsplans tritt gemäß § 67 Abs. 1 TROG 2001 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Gemeinde.

Der Bebauungsplan liegt gemäß § 67 Abs. 3 TROG 2001 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Angeschlagen am: 27. Jän. 2004

Abgenommen am: Mieming, 26. Jän. 2004

Der Bürgermeister: Dr. Siegfried Gapp

Aktenzeichen: Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan
Nr. ABP 059/03/EBP 059/03

Kundmachung

Es wird gemäß § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 – TROG 2001, LGBL. Nr. 93, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Mieming in seiner Sitzung vom 4. Dez. 2003 unter Pkt. 2 der Tagesordnung die Erlassung des folgenden allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplans gemäß § 65 Abs. 4 TROG 2001 beschlossen hat:

im Bereich der Gst. 10822 und 10823 (Weg) beide zum Teil



lt. Plan, KG Mieming, Der allgemeine und ergänzende Bebauungsplan tritt gemäß § 67 Abs. 1 TROG 2001 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Gemeinde.

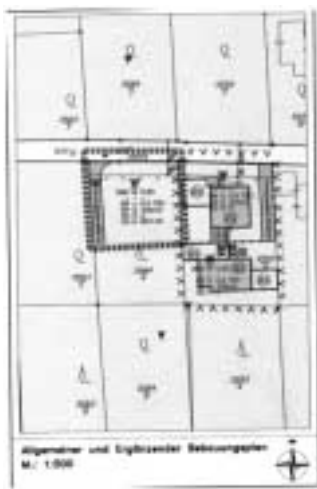
Der Bebauungsplan liegt gemäß § 67 Abs. 3 TROG 2001 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Angeschlagen am: 27. Jän. 2004

Aktenzeichen: Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan Nr. ABP 058/03/EBP 058/03

Kundmachung

Es wird gemäß § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 – TROG 2001, LGBL. Nr. 93, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Mieming in seiner Sitzung vom 4. Dez. 2003 unter Pkt. 3 der Tagesordnung die Erlassung des folgenden allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplans gemäß § 65 Abs. 4 TROG 2001 beschlossen hat:



im Bereich der Gst. 3584/4 und 10094 (Weg) zum Teil lt. Plan, KG Mieming, Der allgemeine und ergänzende Bebauungsplan tritt gemäß § 67 Abs. 1 TROG 2001 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Gemeinde. Der Bebauungsplan liegt gemäß § 67 Abs. 3 TROG 2001 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Angeschlagen am: 27. Jän. 2004

Aktenzeichen: Allgemeiner Bebauungsplan Nr. 039/02

Kundmachung

Es wird gemäß § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 – TROG 2001, LGBL. Nr. 93, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Mieming in seiner Sitzung vom 10.4.2003 unter Pkt. 10 der Tagesordnung die Erlassung des folgenden allgemeinen Bebauungsplans gemäß § 65 Abs. 4 TROG 2001 beschlossen hat:



im Bereich der Gst. 3551/1 u. a. lt. Plan, KG Mieming.

Der allgemeine Bebauungsplan tritt gemäß § 67 Abs. 1 TROG 2001 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Gemeinde. Der Bebauungsplan liegt gemäß § 67 Abs. 3 TROG 2001 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Angeschlagen am: 16. Jän. 2004

Aktenzeichen: Ergänzender Bebauungsplan Nr. 039/03

Kundmachung

Es wird gemäß § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 – TROG 2001, LGBL. Nr. 93, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Mieming in seiner Sitzung vom 14.10.2003 unter Pkt. 13 der Tagesordnung die Erlassung des folgenden ergänzenden Bebauungsplans gemäß § 65 Abs. 4 TROG 2001 beschlossen hat:

im Bereich des Gst. 3567/1 zur Gänze, 10107 (Weg) zum Teil, KG Mieming,



Der ergänzende Bebauungsplan tritt gemäß § 67 Abs. 1 TROG 2001 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Gemeinde. Der Bebauungsplan liegt gemäß § 67 Abs. 3 TROG 2001 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Angeschlagen am:
16. Jän. 2004

Aktenzeichen: Allgemeiner Bebauungsplan Nr. 033/03

Kundmachung

Es wird gemäß § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 – TROG 2001, LGBL. Nr. 93, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Mieming in seiner Sitzung vom 14.10.2003 unter Pkt. 11 der Tagesordnung die Erlassung des folgenden allgemeinen Bebauungsplans gemäß § 65 Abs. 4 TROG 2001 beschlossen hat:

im Bereich Obermieming (Unterdorf – St. Georg) lt. Plan, KG Mieming,



Der allgemeine Bebauungsplan tritt gemäß § 67 Abs. 1 TROG 2001 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Gemeinde. Der Bebauungsplan liegt gemäß § 67 Abs. 3 TROG 2001 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Angeschlagen am:
16. Jän. 2004

Neuer Informationsfalter zur Wohnbauförderung

Schneller Überblick über Energiesparförderungen des Landes

Seit Oktober 2003 sind die neuen Richtlinien zur Wohnbauförderung in Kraft. Sowohl im Neubau als auch in der Sanierung werden interessante Anreize für energiesparendes Bauen gesetzt. Ein neuer Informationsfalter bietet künftigen Bauherren jetzt einen schnellen Überblick.

Die Broschüre wurde von Energie Tirol in Zusammenarbeit mit der Abteilung Wohnbauförderung des Landes erstellt und ist als Erstinformation für Bauherren gedacht. Sie ist seit Jahresbeginn in

allen Gemeindeämtern und bei allen Wohnbauförderstellen in den Bezirkshauptmannschaften erhältlich. Der Falter gibt Auskunft über alle relevanten Energiesparförderungen des Landes, unter anderem über Grundvoraussetzungen der Förderung, erforderliche Dämmwerte sowie förderbare ökologische Bau- und Haustechnik.

Seit der Neuregelung liegt der höchste Fördersatz für Dämmmaßnahmen im energiesparenden Neubau bei 9.040 Euro. Zusätzlich werden noch Förderun-

gen für ökologische Bau- und Haustechnik gewährt. Solaranlagen werden bis zu einer Höchstsumme von 3.200 Euro gefördert. Im Rahmen des "Ökobonus" sind auch die Fördermittel für die Althausanierung bis Ende 2004 um 5 % angehoben worden.

Für eine Investition in neue Energietechnologien sprechen nicht nur die interessanten Fördersätze. Auch wegen der geringen Betriebskosten von Niedrigenergiehäusern rechnen sich Energiesparmaßnahmen innerhalb kurzer Zeit.



Danksagung

Wir waren zutiefst gerührt von den Blumenspenden und von den mündlichen und schriftlichen Worten der Anteilnahme und des Trostes. Von ganzem Herzen danken wir all denen, die unserem lieben

Arnold Krabacher

die letzte Ehre erwiesen haben.

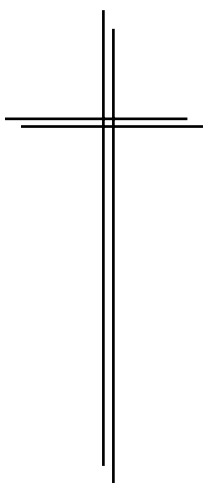
Im Besonderen:

- Herrn Dr. Linser und Herrn Dr. Offer für die langjährige medizinische Begleitung und der Station Prof. Dr. Gastl der Universitätsklinik Innsbruck für die Fürsorge in den letzten Wochen
- Herrn Pfarrer Traxler, den Ministranten, dem Messner, der Chorgemeinschaft Mieming für die ergreifende Gestaltung des Trauergottesdienstes und dem Vorbeter der Rosenkränze
- der Bergrettung ein ganz großes Vergelt's Gott für das ehrenvolle Geleit
- Herrn Martin Schmid für die bewegenden Abschiedsworte
- dem Schafzuchtverein, den Berglern sowie allen Stammtischlern.

Ein großer Trost ist uns, dass unser lieber Arnold so vielen Menschen in guter Erinnerung bleibt und somit in den Herzen weiterlebt.

Mieming, im Februar 2004

Familie Krabacher und Weghorn



Bauunternehmen

Ing. Franz Josef
GRÜNER
BAUMEISTER - ZIMMERMEISTER

Planung
Errichtung
Bauleitung

A-6414 Mieming - Biberseeweg1
Mobil 0664/5217917
Tel: 05264/5951-1 Fax DW 2



Wenn Ihr Hund lieber im Freien übernachtet
als in Ihrem Haus wär's Zeit für

eine Unterhaltung mit dem Raiffeisen WohnBerater

Selten im Leben ist etwas so individuell und
von persönlichen Wünschen geprägt wie
das Wohnen. Wohnen ist Lebensgefühl.
Entscheiden Sie, wie und wo Sie leben
möchten.

Wir helfen Ihnen, Ihre Wünsche zu konkre-
tisieren.

Unsere Mitarbeiter in der Raiffeisenbank
Mieminger Plateau stehen Ihnen gerne mit
Rat und Tat zur Seite.

www.rki.at

Raiffeisenbank Mieminger Plateau

Meine Bank



FRISCHMARKT PLATTNER

EINE GUTE ADRESSE AM MIEMINGER PLATEAU

Alles Gute liegt so...
Nah & Frisch

6414 Obermieming 177 • Tel. +43-(0)5264-5236 • Fax 5737 • stephan.plattner@a1.net

WIR STELLEN EIN:

KASSIERIN

Arbeitszeit : 32 Stundenwoche WECHSELDIENST

1 Woche Vormittag ,1 Woche Nachmittag
jeden 2. Samstag Nachmittag,

Tel. 0676 - 70 96 125 • BEGINN : ab Mai

Besuchen Sie
uns auf der
Oberlandmesse
in Telfs
vom 27.-29. Februar!

Ist Ihr Rad für die neue
Saison schon gerüstet?

Wir sind der
SPEZIALIST für SERVICE
und **REPARATUREN**
ALLER MARKEN!

RADSPORT KRUG

Das Fachgeschäft am Mieminger Plateau

Tel. 05264/5858

VERKAUF • SERVICE • BERATUNG • VERLEIH

GASTHOF

Sonn- und
feiertags
mittags geöffnet

Tel. 05264/5219



17.00-1.00 UHR

GEÖFFNET

PIZZA BIS 24 UHR!

PIZZA-HOTLINE: 05264/6136

DIENSTAG RUHETAG

Wir verrechnen keine unnötigen Anfahrtsspesen. Wir reparieren alle Markengeräte

- Waschmaschinen
- Trockner
- Geschirrspülmaschinen
- Bügelmaschinen
- und vieles mehr
- Fernseher
- Satellitenanlagen
- Videorecorder
- Kaffeemaschinen aller Art



NEU:

**Wir reparieren Saeco,
Jura usw.**

**Es spielt keine Rolle wie alt oder woher
die Maschine ist.**

**Wir nehmen sie gerne
unter die Lupe**

